

**Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule,
Sport, Soziales und Kultur
SchSpo/002/2020**

Sitzungstermin: Donnerstag, 01.10.2020

Sitzungsbeginn: 16:00 Uhr

Sitzungsende: 17:31 Uhr

Ort: im Forum der KGS Wiesmoor, Schulstraße 8

Anwesend sind:

Vorsitzende/r

Frau Elke-Marei Bauer

Mitglieder

Frau Frieda Dirks
Frau Marion Fick-Tiggers
Frau Ewa Gall
Herr Wolfgang Goes
Herr Ingo Lenz
Frau Manuela Loger
Frau Gabriele Münch
Herr Ihno Standke
Herr Tobias Weik

Stellv. Mitglieder

Frau Friederike Dirks
Herr Wilko Liebetrau

Grundmandat

Herr Helmut Meyer

Beratende Mitglieder

Herr Reinhard Dörschel
Herr Pastor Rainer Münch

von der Verwaltung

Frau Martina Gerken
Herr Sven Lübbers
Herr Heiner Schoon
Herr Horst-Dieter Schoon
Herr Bürgermeister Friedrich Völler

Gäste

Frau Ulrike Sieckmann

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Frau Talene Nissen
Frau Hilka Siefkes

Beratende Mitglieder

Frau Nicole Elit

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 24.06.2020
- 5 Sachstandsbericht Kulturarbeit in Wiesmoor
Vorlage: IV/190/2020
- 6 Antrag der Niederdeutschen Bühne Wiesmoor e. V. vom 29.06.2020 nach Kulturrichtlinie der Stadt
Wiesmoor vom 12.12.2017
Vorlage: BV/158/2020
- 7 Mensabetrieb an den Wiesmoorer Schulen
Hier: Sachstandsbericht
Vorlage: IV/192/2020
- 8 Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO
- 9 Anfragen und Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Elke-Marei Bauer eröffnet um 16.00 Uhr die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Ausschussmitglieder, BGM Friedrich Völler, die Mitglieder der Verwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte Frau Gerken, die Schulleiterin der KGS Frau Sieckmann, Herrn Kiesé vom Anzeiger für Harlingerland sowie Gäste im Zuhörerbereich.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 12 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung am 24.06.2020

Ausschussmitglied Frau Fick-Tiggers lehnt weiterhin die Protokolle in der derzeitigen Form ab, da weiterhin keine Wortmeldungen bzw. Kommentare im Protokoll wiedergegeben, aber durchaus in der Presse dargestellt werden.

Mit diesem Hinweis wird das Protokoll über die Sitzung vom 24.06.2020 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 3

**TOP 5 Sachstandsbericht Kulturarbeit in Wiesmoor
Vorlage: IV/190/2020**

Sachverhalt:

Fachbereichsleiter Sven Lübbers stellt anhand einer Power-Point-Präsentation die Kulturarbeit in der Stadt Wiesmoor da.

Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

Nach kurzer Aussprache nehmen die Ausschussmitglieder die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

**TOP 6 Antrag der Niederdeutschen Bühne Wiesmoor e. V. vom 29.06.2020 nach Kultur-
richtlinie der Stadt Wiesmoor vom 12.12.2017
Vorlage: BV/158/2020**

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 29.06.2020 beantragt die Niederdeutsche Bühne (NdB) Wiesmoor e. V. eine Förderung nach der Kulturrichtlinie der Stadt Wiesmoor vom 12.12.2017.

Hintergrund dieses Antrags ist, dass die NdB Wiesmoor e. V. im Jahr 2018 das Gebäude an der Hauptstraße 237, 26639 Wiesmoor (ehemals Druckerei Ehemann), erworben hat. Dort möchte die NdB Wiesmoor e. V. sich ein eigenes Zimmertheater erschaffen. Die Fertigstellung ist für den Winter 2021 vorgesehen.

Der Umbau des Gebäudes wird überwiegend von den Mitgliedern der NdB Wiesmoor e. V. in Eigenleistung erbracht. Dennoch sind größere Investitionen notwendig, wie z. B. die Licht- und Tontechnik, die Bestuhlung im Theatersaal sowie erforderliche Maßnahmen zur Umsetzung der Barrierefreiheit im gesamten Gebäude. Die gesamten Umbaukosten werden von der NdB Wiesmoor e. V. auf insgesamt 50.000,00 € beziffert.

Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur vom
01.10.2020

Für dieses Projekt beantragt die NdB Wiesmoor e. V. die maximale Fördersumme in Höhe von 6.000,00 € nach der Kulturrichtlinie der Stadt Wiesmoor vom 12.12.2017.

Die Maßnahme ist nach der Kulturrichtlinie der Stadt Wiesmoor vom 12.12.2017 grundsätzlich förderfähig.

Im Rahmen der Umbauarbeiten werden auch die Wände der ehemaligen Druckerhalle, in der zukünftig der Theatersaal seinen Platz finden wird, gedämmt und mit Leichtbauplatten verkleidet. Damit der "Hallencharakter" gänzlich verschwindet und sich auch die Akustik verbessert, ist es zudem notwendig, die Decke abzuhängen. Dies soll in Form eines Steck- und Akustikplattensystems erfolgen, welche der städtische Baubetriebshof bereits teilweise in den Wiesmoorer Schulen installiert hat. Hierfür beantragt die NdB Wiesmoor e. V. zusätzlich zur Förderung die Unterstützung bei diesem Gewerk durch die erfahrenen Mitarbeiter des Baubetriebshofs.

Die Verwaltung kalkuliert für die Maßnahme Baubetriebshofleistungen in Höhe von 3.500,00 € ein.

Eine ausführliche Projektbeschreibung ist in der Anlage zur Vorlage beigefügt.

Die Stadtverwaltung befürwortet den Antrag der NdB Wiesmoor e. V. Seit der Vereinsgründung im Jahr 1956 setzt sich die NdB Wiesmoor e. V. in Wiesmoor ehrenamtlich für den Erhalt der plattdeutschen Sprache ein und ist seither eine feste Säule in der Kulturlandschaft der Stadt Wiesmoor geworden. Dies geschieht vorwiegend durch niederdeutsche Bühnenwerke der Gattungen Komödie, Schwank, Farce oder Drama. Die Theaterstücke werden zurzeit im Forum der KGS Wiesmoor aufgeführt.

Weiterhin finden in regelmäßigen Abständen große niederdeutsche Freilichtproduktionen mit heimat-historischem Hintergrund auf der Wiesmoor Freilichtbühne statt. Auch hierdurch hat sich die NdB Wiesmoor e. V. in der Region einen Namen gemacht und ist dabei als Werbeträger für die Stadt Wiesmoor aufgetreten.

Die Verwaltung schlägt daher vor, vorbehaltlich der Verfügbarkeit und Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Rahmen der Haushaltsberatungen für den Haushalt 2021, der NdB Wiesmoor e. V. eine Förderung in Höhe von 6.000,00 € nach der Kulturrichtlinie der Stadt Wiesmoor vom 12.12.2017 zu gewähren. Daneben werden für die NdB Wiesmoor e. V. für die Installation einer Akustikdecke Baubetriebshofleistungen in Höhe von 3.500,00 € bereitgestellt, welcher nicht der Kulturrichtlinie zuzuordnen sind.

Nachdem Fachbereichsleiter Sven Lübbers den Antrag anhand der Vorlage kurz dargestellt hat, bittet die Ausschussvorsitzende nach kurzer Aussprache um Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Vorbehaltlich der Verfügbarkeit und Bereitstellung von Haushaltsmitteln im Rahmen der Haushaltsberatungen für den Haushalt 2021 wird der NdB Wiesmoor e. V. eine Förderung in Höhe von 6.000,00 € nach der Kulturrichtlinie der Stadt Wiesmoor vom 12.12.2017 gewährt. Daneben werden für die NdB Wiesmoor e. V. für die Installation einer Akustikdecke Baubetriebshofleistungen in Höhe von 3.500,00 € bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 11 Nein: 0 Enthaltung: 1

TOP 7 Mensabetrieb an den Wiesmoorer Schulen
Hier: Sachstandsbericht
Vorlage: IV/192/2020

Sachverhalt:

Zum Schuljahresbeginn 2019/2020 ist die Durchführung der Mittagsverpflegung der Schulen auf die Stadt Wiesmoor übergegangen. Der bisherige Betreiber, die Firma Schoolmann, hatte seinerzeit den Vertrag zum 30.06.2019 gekündigt.

Es wurden daraufhin geeignete Hauswirtschaftskräfte in den Mensen der KGS/Grundschule Wiesmoor-Mitte und den Grundschulen am Ottermeer und am Fehnkanal eingestellt. Die Lieferung der Menükomponenten für das Mittagessen wird von der Firma Apetito vorgenommen. Die Firma beliefert schon seit einigen Jahren die Kindergärten der Stadt Wiesmoor, was sich sehr gut bewährt hat.

Wie bereits in den vorherigen Sitzungen des Schulausschusses vereinbart, sollte den Ausschussmitgliedern nach dem Schuljahr 2019/2020 ein Sachstandsbericht über die neue Mittagsverpflegung vorgestellt werden. Durch die Corona-Pandemie musste die Verpflegung vom März bis zum Ende des Schuljahres eingestellt werden. Erst zum neuen Schuljahr 2020/2021 ist es wieder erlaubt, eine Mittagsverpflegung unter Einhaltung von Hygienevorschriften anzubieten. Hier läuft die Essensbeteiligung der Schüler*innen langsam wieder an, so dass diese Zahlen noch nicht aussagekräftig wären.

Fachgruppenleiter Heiner Schoon stellt anhand einer Power-Point-Präsentation eine detaillierte Übersicht über den Mensabetrieb an den Wiesmoorer Schulen da.

Die Präsentation wird dem Protokoll beigelegt.

Nach kurzer Aussprache nehmen die Ausschussmitglieder die Ausführungen zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

TOP 8 Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO

Fachbereichsleiter Horst-Dieter Schoon teilt mit, dass ein Antrag der Sport-AG über die Sanierung der Leichtathletikanlage im Stadion Wiesmoor eingegangen ist. Der Antrag wird seitens der Verwaltung für die nächste Sitzung des Schulausschusses vorbereitet.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

Ausschussmitglied Marion Fick-Tiggers gibt bekannt, von Eltern darüber in Kenntnis gesetzt worden zu sein, dass es in Wiesmoor wieder vermehrt Probleme mit Drogen gäbe. Dazu nennt sie sowohl den Nielsenpark, als auch den Sportplatz in Mullberg als Verkaufsorte. Frau Fick-Tiggers fragt an, welche Möglichkeiten es zur Veränderung dieser Umstände gäbe.

Dieses Problem sei lt. BGM Völler nicht neu und sei in vielen Orten und Schulen bekannt und spiegele die Gesellschaft wieder. Man arbeite schon seit geraumer Zeit intensiv mit Polizei, Jugendpflege sowie Schulleitung zusammen. Fachbereichsleiter Horst-Dieter Schoon teilt mit, dass die Polizei in Aurich eine Stelle für Drogenkriminalität habe, die in ständigem Austausch mit der für Jugend-Delikte zuständigen Stelle der Polizei in Wiesmoor stünde. Darüber hinaus sei es wichtig, dass die Eltern zur Weitergabe von Verdachtsfällen und weiteren Informationen an die Polizei ermutigt würden. Auch gibt Herr Schoon bekannt, dass bspw. bei den sog. "Ottermeerfeten der Schulen" Drogenspürhunde eingesetzt würden.

Ausschussmitglied Frieda Dirks fragt an, wie es nunmehr um eine Übersicht der Schulbusstrecken stünde, worauf Fachbereichsleiter Schoon versichert, mit dem hierfür zuständigen Landkreis Aurich in Kontakt zu sein und hoffe die Übersicht zu bekommen.

Weiterhin fragt Frau Dirks nach dem Sachstand vom Bootshaus der KGS an der Poststraße. Lt. Fachbereichsleiter Horst-Dieter Schoon seien vor kurzem Schüler*innen vor Ort gewesen, um kleinere Pflegearbeiten durchzuführen. Auch stünde der Hausmeister der KGS in Kontakt mit dem Baubetriebshof. Der Baubetriebshof wird in Kürze die dort notwendigen Arbeiten erledigen.

Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Schule, Sport, Soziales und Kultur vom
01.10.2020

Ausschussmitglied Frau Fick-Tiggers spricht ferner an, dass bei dem Neubau des Tiddeltopps Bauarbeiter ohne Schutzhelm arbeiteten. Fachbereichsleiter Horst-Dieter Schoon sichert zu, dieses an den zuständigen Bauherrn (hier: LEiLA gGmbH) weiterzugeben.

Auf die Nachfrage durch Ausschussmitglied Marion Fick-Tiggers, wie der Sachstand bzgl. Neustrukturierung Waldkindergarten sei, teilt Fachbereichsleiter Schoon mit, dass es in letzter Zeit weitere Gespräche gegeben hätte, auch der Bauantrag sei auf dem Weg. Ein Übernahmegespräch zwischen dem Waldkindergarten und der Dorfgemeinschaft Mullberg sei für den 02.10.2020 angesetzt. Man hoffe, dass die Maßnahme zum neuen Kindergartenjahr 2021/2022 umgesetzt werden könne.

Weiter merkt Ausschussmitglied Manuela Loger an, dass die Parkplatzsituation an der KGS Wiesmoor/Grundschule Wiesmoor-Mitte noch immer eine Gefahr darstelle. Aus ihrer Sicht wäre es schon ein erster Schritt, evtl. bei der Ausfahrt vom Busbahnhof "Schulstraße" kommend ein Rechtsabbieger-Schild aufzustellen.

Fachbereichsleiter Schoon weiß von diesem Problem. Es sei schon mehrfach Thema, u.a. bei Verkehrsbereisungen mit der Polizei, gewesen. Durch ein solches Schild entstünde möglicherweise eine neue Gefahrenquelle bei der Amarylliswegbrücke. Er sichert zu, das Thema bei der nächsten Verkehrsbereisung nochmals zu erörtern. Mit Blick auf die Parkplatzsituation berichtet Horst-Dieter Schoon, dass kurzfristig erstmal Markierungen angebracht würden, um das "Wildparken" einzuschränken. Im Hintergrund liefen aber weiterhin Planungen für eine große Lösung.

Auf Nachfrage von Ausschussmitglied Ewa Gall, ob die Möglichkeit bestünde, die Schulstraße als sog. "Fahrradstraße" einzurichten, gibt Herr Schoon zu bedenken, dass dies dadurch, dass der Autoverkehr eine untergeordnete Rolle spielen müsse, sehr schwierig sei und ein umfangreiches Gutachten erfordere. Abschließend bittet Ausschussvorsitzende Elke Bauer, dieses Thema weiterhin zu bearbeiten und nach guten Lösungen zu suchen.

TOP 10 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

Es werden keine Fragen von Einwohnern gestellt.

Die Ausschussvorsitzende Elke-Marei Bauer schließt die Sitzung um 17.31 Uhr.

Friedrich Völler
Bürgermeister

Elke-Marei Bauer
Ausschussvorsitzende

Heiner Schoon
Protokollführer